

Dürfen wir uns bei Ihnen vorstellen?

Wir, die Hochschule Geisenheim University, sind eine Hochschule des Landes Hessen mit rund 1.500 Studierenden und 550 Beschäftigten. Unsere Hochschule bietet ein deutschlandweit einmaliges Lehr- und Forschungsspektrum in den Bereichen Pflanzen, Landschaft, Lebensmittel und Getränke. Wir entwickeln Strategien für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft. Damit leisten wir einen sinnhaften Beitrag zur gesellschaftlichen Transformation, die die zukunftsorientierten Erfordernisse von Klima, Landschaft und Lebensmitteln berücksichtigt.

Suchen Sie eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer durch Kollegialität geprägten, persönlichen Atmosphäre? Möchten Sie in einem innovativen Umfeld arbeiten, dessen Tradition seit über 150 Jahren auf Nachhaltigkeit ausgelegt ist? Dann gestalten Sie mit uns die Zukunft als

**wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Postdoc.) (m/w/d)**

im Institut für angewandte Ökologie der Hochschule Geisenheim University.

Wo? Geisenheim in der Kulturregion Rheingau (bei Wiesbaden)

Wann? ab sofort

Wie? Vollzeit, befristet auf 2 Jahre (§ 2 Abs. 2 WissZeitVG), vorbehaltlich der Mittelfreigabe

Ihr Gestaltungsspielraum – unser gemeinsamer Fortschritt.

In dem vom BMEL geförderten Verbundprojekt „PK-BodenABC“ mit vier Forschergruppen der Universitäten Gießen und Frankfurt sowie der Hochschule Geisenheim sollen die Effekte der Alterung von Pflanzenkohle (Biochar) in Böden auf den C- und N-Kreislauf sowie die positive ökotoxikologische Wirkung auf Bodenfauna und Gewässergüte durch Pflanzenkohle untersucht werden, um Aussagen über Langzeitwirkungen treffen zu können. Der/die Stelleninhaber:in koordiniert die aufeinander abgestimmten Probenahmen und laufenden Arbeiten der vier Gruppen des Konsortiums sowie die ökotoxikologischen Arbeiten der Projektpartner Universität Frankfurt und Hochschule Geisenheim. An beiden Standorten steht zur Unterstützung der Arbeiten jeweils eine 50 %-ige technische Assistenz-Stelle im Rahmen der Projektfinanzierung bereit. Der/die Stelleninhaber:in ist verantwortlich für und gestaltet:

- die eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung der terrestrischen und aquatischen ökotoxikologischen Versuche an (alten) Biochar-Böden
- die statistische Auswertung und graphische Aufbereitung erhobener Daten
- federführend die Publikation der erzielten Ergebnisse in begutachteten Fachzeitschriften (peer-reviewed journals)
- die Vorstellung der Ergebnisse bei Projekttreffen sowie auf nationalen und internationalen Konferenzen

- die administrative Projektabwicklung
- wirbt interessierte Studierende für Hilfstätigkeiten und die Durchführung studentischer Abschlussarbeiten (BSc, MSc) an und betreut / co-betreut die Arbeiten

Ihre Kompetenz – unsere Anforderungen.

- Erfolgreich abgeschlossene Promotion und Masterstudium der Biologie, der Agrarwissenschaften, (Bio-)Chemie, der Bodenkunde oder ein vergleichbares Studium
- Kenntnisse zum Umweltverhalten von Substanzen im Boden und im Wasser sowie zu ökotoxikologischen Testverfahren
- Sehr gute Kenntnisse einschlägiger Graphik- und Statistik-Software
- Nachweis eigener wissenschaftlicher Publikationstätigkeit
- Problemorientierte, selbstständige, zuverlässige und systematische Arbeitsweise
- Hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute bis sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot – Ihre Chance.

- *Sicherheit* – Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst mit Vergütung bis Entgeltgruppe **13 TV-H** und einer betrieblichen Altersvorsorge
- *Sinnhaftigkeit* – verantwortungsvolle Aufgaben im Rahmen eines innovativen Forschungsprojekts als Beitrag zur nachhaltigen Zukunftsgestaltung
- *Perspektiven* – persönliche, bedarfsorientierte Förderung durch umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- *Flexibilität* – individuelle Arbeitszeitmodelle (Work-Life-Balance), grundsätzliche Möglichkeit zum mobilen Arbeiten nach Einarbeitung und 30 Urlaubstage
- *Mobilität* – LandesTicket Hessen 2025- 2026 zur kostenlosen Nutzung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs innerhalb von Hessen
- *Wohlfühlfaktor* – Wir-Gefühl als „Geisenheimer:innen“ durch familiäre Umgebung am grünen Campus mit denkmalgeschützten Parkanlagen und Gebäuden, gepaart mit Rheingauer Herzlichkeit

Klingt das spannend für Sie? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung (bitte in einer PDF-Datei) unter Angabe der **Kennziffer 91/2024** bis zum **12.01.2025** an bewerbung@hs-gm.de. Wir freuen uns auf Sie!

Für erste Fragen (auch zur Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten, siehe [Datenschutzhinweise/Bewerbungsdaten](#)) stehen Ihnen folgende Ansprechpartner:innen gerne zur Verfügung:

<p><u>Bewerbungsmanagement</u> Frau Aline Wenzl/Frau Verena Klein Tel.: 06722 502-2291/2292 E-Mail: bewerbung@hs-gm.de</p> <p>Hochschule Geisenheim Sachgebiet Personalservice Von-Lade-Straße 1, 65366 Geisenheim</p>	<p><u>Institut für angewandte Ökologie</u> Frau Prof. Dr. Claudia Kammann Tel.: 06722 502-755 E-Mail: claudia.kammann@hs-gm.de</p>
---	---

Für uns zählen Ihr Profil und Ihre Stärken. Deshalb ist bei uns jede Person unabhängig von Merkmalen wie Geschlecht, Alter und Herkunft oder einer Behinderung willkommen. Menschen mit Behinderung (i. S. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule Geisenheim University ist eine als „familienfreundlich“ auditierte Hochschule, die für Vielfalt, Gleichberechtigung aller Geschlechter und Vereinbarkeit von Beruf und Familie eintritt. Deshalb fordern wir Frauen mit entsprechenden Qualifikationen ausdrücklich zur Bewerbung auf.